

Wasseraufbereitungslösungen aus dem Thurgau

AquaSwiss AG siedelt sich in Frauenfeld an

> Anfang 2010 nahm AquaSwiss AG die Geschäftstätigkeit in Frauenfeld auf. Das Unternehmen plant, baut und betreibt Meerwasserentsalzungsanlagen. Der Fokus in der Marktbearbeitung liegt im Mittleren Osten, in Nordafrika und in Südostasien. Am Standort Frauenfeld werden mittelfristig 30 Arbeitsplätze entstehen.



Standortfaktoren attraktiv

Die Vertreter der AquaSwiss fanden in der Schweiz den neutralen Standort, den sie für das Unternehmen gesucht haben. Für den Kanton Thurgau sprachen das wirtschaftlich und steuerlich freundliche Umfeld. Auch die konstruktive Zusammenarbeit zwischen der AquaSwiss und der Wirtschaftsförderung Thurgau beeinflusste die Projektrealisierung in positiver Weise. Weitere Kriterien, die bei der Standortwahl eine wichtige Rolle gespielt haben, sind die Nähe zum Flughafen und zu einer internationalen Schule. Als nach zwei intensiven Besichtigungstouren repräsentative Räumlichkeiten im Business Tower gefunden waren, stand der Entscheid zugunsten von Frauenfeld fest.



Ansiedlungsprozess anspruchsvoll

Aus Sicht der Wirtschaftsförderung handelt es sich bei der AquaSwiss um ein spannendes Projekt. Spezifisches, im Ausland akquiriertes Know-how wird vom Thurgau aus in ehrgeizigen Projekten international eingesetzt. Interessant auch deshalb, weil es besondere Herausforderungen für die Wirtschaftsförderung mit sich brachte. Bei der Kontaktaufnahme Ende September 2009 hatten die Vertreter der AquaSwiss das Ziel, bereits Anfang Dezember 2009 die Geschäftstätigkeit aufzunehmen.

Es galt, innert kürzester Zeit eine breite Dienstleistung zu erbringen, die folgende Bereiche umfasste:

- Immobiliensuche
- Personalsuche
- Suche nach einem IT-Partner
- Partnersuche für Werbung und Kommunikation
- Partnersuche für Büroeinrichtung
- Suche nach einer Reiseagentur
- Beratung im Bereich Arbeits- und Aufenthaltsbewilligung für den CEO inklusive Familiennachzug
- Privatsiedlung des CEO und seiner Familie

Erschwerend kam hinzu, dass die Entscheidungsträger der AquaSwiss sich nicht in der Schweiz aufhielten.

Bewilligungen entscheidend

Das K.-o.-Kriterium für die schnelle Aufnahme der Geschäftstätigkeit und das Gelingen des Projektes insgesamt stellte die Zulassung des CEO zum Schweizerischen Arbeitsmarkt dar. Für den gebürtigen Inder, und somit einen Drittstaat-Angehörigen, gelten restriktive Zulassungsbedingungen. Die Beratung der Wirtschaftsförderung im Bereich der Arbeits- und Aufenthaltsbewilligung gestaltete sich entsprechend anspruchsvoll und zeitintensiv. Es galt, den Migrationsämtern im Kanton und Bundesbern gegen-



Beispiel einer Entsalzungsanlage

über, die Qualifikation des CEO sowie den gesamtwirtschaftlichen Effekt seiner Tätigkeit bei der AquaSwiss auf die Region möglichst genau zu dokumentieren. Ende Dezember lag die Bewilligung für den CEO und seine Familie vor. Eine Relocation Agentur unterstützte die private Ansiedlung.

Start erfolgreich

Mit der Ankunft des CEO im Januar 2010 startete die Geschäftstätigkeit der AquaSwiss. Lediglich einen Monat später als



AquaSwiss AG wurde 2009 gegründet. Die Firma ist im Bereich der Wasseraufbereitung und kombinierter Wasser- und Energiesysteme tätig. Die Technologien und Lösungen wurden von einem weltweit führenden Unternehmen der Meerwasserentsalzungsindustrie akquiriert. AquaSwiss AG ist in folgenden Zielmärkten tätig: Mittlerer Osten, Nordafrika und Asien. Der Hauptsitz und das Entwicklungszentrum sind in Frauenfeld angesiedelt. Ein Regionalbüro befindet sich in Dubai. Mehr Informationen unter www.aquaswiss.eu

geplant. Für die Ausstattung und den Betrieb investierte die Firma im ersten Geschäftsjahr circa drei Millionen Schweizer Franken. Der Wert der akquirierten Wasserentsalzungstechnologien liegt im mehrstelligen Millionenbereich.

Zur Zeit werden neun Mitarbeiter beschäftigt. Es handelt sich um Ingenieure, Finanzfachleute und IT-Spezialisten. Drei weitere Stellen werden bis Ende 2010 geschaffen.

Natasa Rosic, Wirtschaftsförderung
natasa.rosic@tg.ch

Thurgauer Technologietag 2011

Präsentieren Sie Ihr Unternehmen

- > **Bietet Ihr Unternehmen Produkte oder Dienstleistungen zum Thema Energie- und Ressourceneffizienz an?**
- > **Entwickeln Sie in diesem Bereich innovative Angebote für die Thurgauer Wirtschaft?**
- > **Dann freuen wir uns, wenn wir Sie für einen Auftritt am Technologietag 2011 gewinnen können.**

Der Thurgauer Technologietag blickt auf 10 erfolgreiche Jahre zurück. Bei der elften Ausgabe soll die Präsenz von Thurgauer Unternehmen die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit unseres Kantons im Spektrum des Forumsthemas aufzeigen. Dadurch entsteht eine spannende Plattform für Kontakte und Gespräche.

Unser Angebot:

- Präsentation Ihres Unternehmens und Ihrer Produkte an einem kleinen Stand (Tischmesseformat)
- Interessante Möglichkeit für Kontakte zu Ausstellern und Teilnehmern aus der Thurgauer Wirtschaft
- Möglichkeit für Kontakte zu den präsenten Hochschulen mit ihren Wissenschaftlern und Studierenden

Ihr Einsatz:

- Fixkostenanteil von CHF 250.--
- Ausstattung des zur Verfügung gestellten Ausstellungstisches (Grösse: ca. 200 x 80 cm, Stromanschluss vorhanden)
- personelle Präsenz (inklusive Forumsteilnahme für maximal 3 Personen)

Der Technologietag findet am 1. April 2011 statt. Impressionen der vergangenen Veranstaltungen finden Sie auf www.technologieforum.ch.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Es reicht eine kurze Kontaktaufnahme per E-Mail oder Telefon. Wir besprechen die weiteren Details gerne persönlich mit Ihnen!

Kontakt:
 Marcel Räpple
 Tel. direkt 052 724 27 43
marcel.raepple@tg.ch
 Wirtschaftsförderung Thurgau
 Zürcherstrasse 183
 8510 Frauenfeld